

## INHALT

Vorerwägungen .....	9
I. Die Aufgabe .....	9
II. Zur Quellenlage .....	15
A. Die Aporie der Verheißung als Grundproblem der Apokalyptik .....	19
I. Die Problemstellung in 4Esr .....	19
1. Die Frage nach der Verlässlichkeit des Wortes Gottes ...	19
<i>Exkurs I: Traditionsgeschichtliche Bemerkungen zur</i>	
<i>Struktur der Volksklagelieder in 4Esr</i> .....	20
2. Die Universalität der Sünde und das Problem der Verheißung .....	42
3. Zusammenfassung .....	58
4. Erwägungen zur literarischen Absicht des Verfassers (Die Frage nach dem eigentlichen Subjekt der Äußerungen des Visionärs) .....	60
<i>Exkurs II: Der Verhängnisgedanke in ApkMos und VitAd</i>	68
II. Die Problemstellung in sBar .....	72
B. Der apokalyptische Geschichtsentwurf .....	89
<i>Erster Hauptteil: Die Zwei-Äonen-Lehre (Der apokalyptische Dualismus)</i> .....	89
I. Der Begriff ‚Olam‘ und seine Verwendung in 4Esr und sBar (Semasiologische Voruntersuchung) .....	90
II. Die Geschichte als die unheilvolle Zeit dieses Äons ....	106
1. Die Rückführung der Geschichte auf den Fall Adams ...	106
2. Die Konfrontation der Geschichte mit dem Eschaton ...	120
3. Die Zeit dieses Äons als Geschichtsobjektivation .....	131
III. Die Geschichte als die begrenzte Zeit der Entscheidung	142
1. Die antispekulative Funktion der Lehre vom Gesetz ...	142
a) in der Esraapokalypse .....	142
aa) Der Nachweis der Unentschuldbarkeit der Sünder	146
bb) Die Aussagen über den ‚bösen Trieb‘ .....	165
cc) Die abschließende Zurechtweisung Esras durch den Offenbarungselgel .....	175

b) in der syr. Baruchapokalypse .....	178
aa) Die Fassung der Vergeltungslehre in sBar 15,1–8	180
bb) Der Nachweis der Rechtmäßigkeit des göttlichen Gerichts .....	188
cc) Die Deutung des adamitischen Falls sBar 54,14f.19	194
dd) Das eschatologische ‚ius talionis‘ .....	198
ee) Der Verweis auf Dt 30,19 .....	201
ff) Die Paränesen Baruchs .....	208
gg) Die paränetischen Abschnitte in der Ep. Bar. ...	215
2. Die Gerechten als Adressaten des künftigen Äons .....	222
IV. Das dialektische Verständnis der Geschichte in 4Esr und sBar (Zusammenfassung) .....	240
<i>Zweiter Hauptteil: Die Lehre von der Nezesität des ge-     schichtlichen Ablaufs (Der apokalyptische Determinismus)</i>	248
I. Die Funktion der ‚Geschichtsapokalypsen‘ in 4Esr und sBar .....	249
1. Die Adlervision (4Esr 11,1–12,35) .....	250
2. Die Zedernvision (sBar 36–40) .....	257
3. Die Wolkenvision (sBar 53–74) .....	260
II. Die Neutralisierung der Naherwartung durch den Ge- danken der Determination der Zeit .....	268
1. Die Behandlung der Frage nach dem eschatologischen Termin 4Esr 4,33–43 .....	270
a) Bemerkungen zum rückwärtigen Kontext (4Esr 4,26–32) .....	270
b) Die Vorstellung von der prästabilierten Zahl der Ge- rechten und die Theorie vom Maß der Zeit .....	276
c) Die Behauptung der Unaufhaltsamkeit der eschatologi- schen Wende .....	288
2. Die Apologie der Zeitenfolge 4Esr 5,41–49 .....	293
3. Dieser Äon als notwendiges Durchgangsstadium (4Esr 6,59–7,16) .....	302
4. Die theozentrische Zeitauffassung in sBar .....	306
5. Ergebnisse .....	318
C. Schlußbetrachtung .....	323
Abkürzungsverzeichnis .....	329
Literaturverzeichnis .....	331
Stellenregister .....	349